## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**BangJuice® The Meistrix**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Aroma für E-Zigaretten

### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma**

Smokeria SMTP GmbH
Saalgasse 8
65183 Wiesbaden / DEUTSCHLAND
Telefon +49 (0)611 447 617 17
E-Mail info@smokeria.de

**Auskunftgebender Bereich**

**Technische Auskunft** info@smokeria.de

**Sicherheitsdatenblatt** sdb@chemiebuero.de

### 1.4 Notrufnummer

**Firma** +49 (0)611 447 617 17 Mo-Fr 8:00 - 16:00

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Flam. Liq. 3: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

**Gefahrenpiktogramme**

**Signalwort** ACHTUNG

**Enthält:** Zitrone, Extrakt

4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser / Seife waschen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

**Umweltgefahren** Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

**Andere Gefahren** Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Produktart:**

**3.2 Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.**

| Gehalt [%] | Bestandteil |
|---|---|
| 1- < 7 | Zitrone, Extrakt |
| | CAS: 8008-56-8, EINECS/ELINCS: 284-515-8 |
| | GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Asp. Tox. 1: H304 - Skin Sens. 1: H317 - Skin Irrit. 2: H315 - Aquatic Chronic 2: H411 |
| 1 - < 5 | Ethanol |
| | CAS: 64-17-5, EINECS/ELINCS: 200-578-6, EU-INDEX: 603-002-00-5 |
| | GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 |
| < 1 | Limetteöl, destilliert |
| | CAS: 8008-26-2, EINECS/ELINCS: 290-010-3 |
| | GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Asp. Tox. 1: H304 - Skin Irrit. 2: H315 - Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Chronic 2: H411 |
| < 0,5 | 4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on |
| | CAS: 3658-77-3, EINECS/ELINCS: 222-908-8 |
| | GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1A: H317 |

**Bestandteilekommentar** SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise** Benetzte Kleidung wechseln.

**Nach Einatmen** Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt** Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Verschlucken** Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen einleiten.
Ärztlichen Rat einholen.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid

**Ungeeignete Löschmittel** Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

**Lagerklasse (TRGS 510)** LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

| Bestandteil |
|---|
| Ethanol |
| CAS: 64-17-5, EINECS/ELINCS: 200-578-6, EU-INDEX: 603-002-00-5 |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 380 mg/m³, DFG, Y |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4 (II) |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|---|---|
| **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen** | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.<br>Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt. |
| **Augenschutz** | Schutzbrille (EN 166:2001) |
| **Handschutz** | Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.<br>0,4 mm; Butylkautschuk, > 120 min (EN 374) |
| **Körperschutz** | Leichte Schutzkleidung |
| **Sonstige Schutzmaßnahmen** | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Konzentration und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| **Atemschutz** | Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.<br>Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387) |
| **Thermische Gefahren** | keine |
| **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** | Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen. |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| **Form** | flüssig / viskos |
| **Farbe** | gelblich |
| **Geruch** | charakteristisch |
| **Geruchsschwelle** | nicht bestimmt |
| **pH-Wert** | nicht bestimmt |
| **pH-Wert [1%]** | nicht bestimmt |
| **Siedebeginn/Siedebereich [°C]** | nicht bestimmt |
| **Flammpunkt [°C]** | > 23 |
| **Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]** | nicht anwendbar |
| **Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze** | nicht anwendbar |
| **Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze** | nicht anwendbar |
| **Oxidierende Eigenschaften** | nein |
| **Dampfdruck [kPa]** | nicht bestimmt |
| **Relative Dichte [g/ml]** | nicht bestimmt |
| **Schüttdichte [kg/m³]** | nicht anwendbar |
| **Löslichkeit in Wasser** | vollständig mischbar |
| **Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]** | nicht bestimmt |
| **Viskosität** | nicht bestimmt |
| **Dampfdichte** | nicht bestimmt |
| **Verdampfungsgeschwindigkeit** | nicht bestimmt |
| **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]** | nicht bestimmt |
| **Selbstentzündungstemperatur [°C]** | nicht bestimmt |
| **Zersetzungstemperatur [°C]** | nicht bestimmt |

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität**

| Bestandteil |
|---|
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| LD50, dermal, Kaninchen: > 15800 mg/kg. |
| LD50, oral, Ratte: 10470 mg/kg. |
| LC50, inhalativ, Ratte: 51 mg/l/4h. |
| NOAEL, inhalativ, Ratte: > 20 mg/l/20d. |
| NOAEL, oral, Ratte: 1730 mg/kg/90d. |

| | |
|---|---|
| **Schwere Augenschädigung/-reizung** | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.<br>Berechnungsmethode |
| **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| **Mutagenität** | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| **Reproduktionstoxizität** | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| **Karzinogenität** | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| **Aspirationsgefahr** | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| **Allgemeine Bemerkungen** | |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

| Bestandteil |
|---|
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| LC50, (96h), Fisch: 11200 mg/l. |
| EC50, (48h), Ceriodaphnia dubia: 5012 mg/l. |
| IC50, (96h), Algen: 275 mg/l. |
| 4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on, CAS: 3658-77-3 |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 6,8 mg/L. |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Verhalten in Umweltkompartimenten** Keine Informationen verfügbar.
**Verhalten in Kläranlagen** Keine Informationen verfügbar.
**Biologische Abbaubarkeit** Keine Informationen verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Akkumulation in Organismen ist nicht zu erwarten.

### 12.4 Mobilität im Boden

Auslaufende Substanz kann in den Boden eindringen und zu Boden- und Grundwasserverunreinigungen führen.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**Produkt**

Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.
**AVV-Nr. (empfohlen)** 070799 Abfälle a.n.g.

**Ungereinigte Verpackungen**

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
**AVV-Nr. (empfohlen)** 150102 Verpackungen aus Kunststoff.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

**Landtransport nach ADR/RID** 1993

**Binnenschifffahrt (ADN)** 1993

**Seeschiffstransport nach IMDG** 1993

**Lufttransport nach IATA** 1993

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|---|---|
| **Landtransport nach ADR/RID** | Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Ethanol, Zitrone Extrakt) |
| **- Klassifizierungscode** | F1 |
| **- Gefahrzettel** | |
| **- ADR LQ** | 5 l |
| **- ADR 1.1.3.6 (8.6)** | Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 3 (D/E) |
| **Binnenschifffahrt (ADN)** | Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Ethanol, Zitrone Extrakt) |
| **- Klassifizierungscode** | F1 |
| **- Gefahrzettel** | |
| **Seeschiffstransport nach IMDG** | Flammable liquid, n.o.s. (Ethanol, Lemon extract) |
| **- EMS** | F-E, S-E |
| **- Gefahrzettel** | |
| **- IMDG LQ** | 5 l |
| **Lufttransport nach IATA** | Flammable liquid, n.o.s. (Ethanol, Lemon extractl) |
| **- Gefahrzettel** | |

## 14.3 Transportgefahrenklassen

| | |
|---|---|
| **Landtransport nach ADR/RID** | 3 |
| **Binnenschifffahrt (ADN)** | 3 |
| **Seeschiffstransport nach IMDG** | 3 |
| **Lufttransport nach IATA** | 3 |

## 14.4 Verpackungsgruppe

| | |
|---|---|
| **Landtransport nach ADR/RID** | III |
| **Binnenschifffahrt (ADN)** | III |
| **Seeschiffstransport nach IMDG** | III |
| **Lufttransport nach IATA** | III |

## 14.5 Umweltgefahren

| | |
|---|---|
| **Landtransport nach ADR/RID** | nein |
| **Binnenschifffahrt (ADN)** | nein |
| **Seeschiffstransport nach IMDG** | nein |
| **Lufttransport nach IATA** | nein |

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|---|---|
| **EU-VORSCHRIFTEN** | 1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2016/2037/EC); (EU) 2015/830; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014 |
| **TRANSPORT-VORSCHRIFTEN** | ADR (2019); IMDG-Code (2019, 39. Amdt.); IATA-DGR (2019) |
| **NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):** | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905. |
| **- Wassergefährdungsklasse** | 3, gem. AwSV vom 18.04.2017 |
| **- Störfallverordnung** | ja |
| **- Klassifizierung nach TA-Luft** | 5.2.5 Organische Stoffe. |
| **- Lagerklasse (TRGS 510)** | LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten |
| **- Beschäftigungsbeschränkungen** | Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.<br>Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. |
| **- VOC (2010/75/EG)** | 43 % |
| **- Sonstige Vorschriften** | TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern<br>TRGS 800: Brandschutzmaßnahmen |

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 03)

H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
ATE = acute toxicity estimate
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS = Chemical Abstracts Service
CLP = Classification, Labelling and Packaging
DMEL = Derived Minimum Effect Level
DNEL = Derived No Effect Level
EC50 = Median effective concentration
ECB = European Chemicals Bureau
EEC = European Economic Community
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA = International Air Transport Association
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50 = Inhibition concentration, 50%
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID = International Uniform ChemicaL Information Database
LC50 = Lethal concentration, 50%
LD50 = Median lethal dose
LC0 = lethal concentration, 0%
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
LGK = Lagerklasse
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
NOEC = No Observed Effect Concentration
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC = Predicted No-Effect Concentration
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP = Sewage Treatment Plant
TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC = Volatile Organic Compounds
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

### 16.3 Sonstige Angaben

**Einstufungsverfahren**

Flam. Liq. 3: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. (Berechnungsmethode)
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)
Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)

**Geänderte Positionen**

keine

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagmentsystem - Betriebsanweisungen - leichtgemacht. Nähere Informationen unter www.sdbpool.de